


Selbstvertrauen im Umgang mit Zahlen entwickeln

- Zählen Sie mit dem Kind vorwärts und rückwärts und machen Sie das anhand tatsächlicher Gegenstände, zum Beispiel, Bauklötze, Lego, Puppen, Besteck, Finger, die sie dazu- und wegnehmen. Erst wenn das Kind das Zählen mit Gegenständen im Schlaf beherrscht, sollte es zählen nur im Kopf üben, wie zum Beispiel: Ich sage Dir eine Zahl und Du sagst mir, wie viel eines mehr oder eines weniger ist.
- Nehmen Sie ein Stofftier oder einen Teddybären. Geben Sie ihn hin und her. Wer jeweils den Bären hat, der muss die nächste Zahl sagen: Mami „eins“, Kind „zwei“, Mami „drei“ und so weiter.
- Lernen Sie mit Ihrem Kind verschiedene Würfelspiele. Durch das ständige Würfeln und Fahren von Zahlen, bekommt es Übung im Zählen und Zusammenzählen. Diese Übung ist wichtig, damit es später locker auch mit grösseren Zahlen umgehen kann. Würfelspiele sind auch eine gute Beschäftigung an Regentagen. Sie regen das Kind zum Denken an und fördern seinen Umgang mit anderen im Gegensatz zum Fernsehen, bei dem es nur passiv dasitzen muss. Man kann auch einmal ein Spiel selbst erfinden und zeichnen mit einem Start, Ziel und Feldern dazwischen.
 Spiele: Eile mit Weile, Leiterlspiel, Domino, alle Spiele, bei denen man Würfeln und danach mit einer Figur ziehen muss.